



Seekirchen am Wallersee

Salzburg

Bad Reichenhall

Berchtesgaden



# Klima Kunst Natur

Typen der Landschaft

# X SIEBEN

10 UHR

STATION

1

# WASSER

Thorsten Schoth „Cyanometer“

Briouder Platz, Laufen

Grußwort: Stefan Feiler,

Kulturamtsleiter der Stadt Laufen

Begrüßung: Stefan Wimmer, Direktor Kunstakademie

Einführung: Christiane Pott-Schlager,

Projektleiterin Klima Kunst Natur

11 UHR

STATION

2

# LUFT

Constanze Budcke und Philipp Benkert

„Landschaften (Lichtung I-VIII)“

Hermann Ober Platz, Freilassing

Grußwort: Wolfgang Hartmann, 3. Bürgermeister

und Kulturreferent der Stadt Freilassing

Einführung: Stefan Wimmer, Direktor Kunstakademie

12 UHR

STATION

3

# WALD

Katrin Brand „unendlich wertvoll“

Berg 3, Adelstetten

Grußwort: Bürgermeister Ainring

Einführung: Christiane Pott-Schlager,

Projektleiterin Klima Kunst Natur

13 UHR

STATION

4

# MOOR

Moritz Urban „Chiroptera“

Ainringer Moos, Moosobservatorium,

304 Ausfahrt Richtung Thundorfer Mühle

Grußwort: Bürgermeister Martin Öttl, Ainring

Einführung: Traudi Koller, Projektteam Klima Kunst Natur

15 UHR

STATION

5

# WIESE

Korbinian Enzinger „Synthetic Swarm“

Schloßweg, Kneippanlage, Piding

Grußwort: Bürgermeister Hannes Holzner, Piding

Einführung: Stefan Wimmer, Direktor Kunstakademie

16 UHR

STATION

6

# AUE

Stefan Rohmoser und Klaus Oestereich

„Einkleidungen“

Nonner Unterland, Bad Reichenhall

Grußwort: Monika Tauber-Spring,

Kulturreferentin der Stadt Bad Reichenhall

Einführung: Christiane Pott-Schlager,

Projektleiterin Klima Kunst Natur

17 UHR

STATION

7

# BERG

Planetary Intimacies

Schwarzecker Strasse 80,

Talstation Hirscheckbahn, Ramsau

Grußwort: Bürgermeister H. Gschoßmann, Ramsau

Einführung: Stefan Wimmer, Direktor Kunstakademie

„Eines ist aber gewiss: Zuerst war Natur, dann kam der Mensch und der wiederum braucht Natur. Zerstört der Mensch Natur, schaufelt er sich sein eigenes Grab, schafft sich selbst ab – und somit die Kunst gleich mit.“ Joseph Beuys

KunstAkademie  
Bad Reichenhall

Akademie  
Klub

## KLIMA KUNST NATUR

### TYPEN DER LANDSCHAFT

**Komplexität und Wechselwirkung. Ein Kunstprojekt im Natur- und Stadtraum vom 1. bis 31. Oktober 2022**

Der Klimawandel ist in aller Munde, das Stichwort Anthropozän findet sich in unzähligen Publikationen und Meldungen. Warum beschäftigen uns die Veränderung des Naturraumes zu Beginn des 21. Jahrhunderts mehr als zu anderen Zeiten? Haben wir uns von der Natur so weit entfernt, dass sie uns vorwiegend als Idee und Projektionsfläche entfremdet ist? Verstehen wir die Veränderungen, die durch zivilisatorische Eingriffe ausgelöst wurden und werden, zusehends als Bedrohung unserer Spezies? Kunst und Künstler\*innen waren seit Beginn der Moderne Seismografen gesellschaftlichen Wandels. Während in der Moderne sich Künstler\*innen vorwiegend mit Natur als Rückzugsraum bzw. auf der Suche nach Ursprünglichkeit im Gegensatz zur Industrialisierung und Urbanisierung beschäftigt haben, hat die so genannte Land Art in den 60er und 70er Jahren sich mit Landschaft und Landschaftsgestaltung, mit einer kritischen Reflektion der zivilisatorischen Eingriffe in Landschaft beschäftigt. In den 80er Jahren wurde Land Art dann wieder vermehrt als Suche nach der Schönheit der Natur, ihren ästhetischen Gesetzmäßigkeiten und der Flüchtigkeit künstlerischer Intervention in der Natur verstanden. Die Gegenwartskunst fragt intensiv nach unserem Naturverständnis, dem Klimawandel und der Naturzerstörung. Unser Projekt betont den prozessualen und zirkulären Charakter der Natur und nimmt künstlerische Projekte in den Blick, die sich mit den Gesetzmäßigkeiten der Natur als ein sich ständig im Wandel befindliches System von Abhängigkeiten und Netzwerken beschäftigen.

Der Naturraum Berchtesgadener Land umfasst typische Landschaften: Alpine Lebensräume, Auwälder, bäuerlich-alpine Kulturlandschaft, Bergmischwälder, Felsflure, Flachland- und Bergmähwiesen, Seen und Weiher, voralpines Moor- und Hüggelland, Zwergstrauchheiden. Diese Landschaftsräume bilden die Kategorien Berg, Wald, Wasser Aue, Moor, Wiese und Luft in denen sich unsere 7 Kunstprojekte spiegeln und die einen künstlerischen Parcours durch das Berchtesgadener Land legen zu dem wir alle herzlich am **Eröffnungswochenende vom 1. bis 3. Oktober 2022** einladen.

**Hubert Grassl, Traudi Koller, Christiane Pott-Schlager, Stefan Wimmer**  
Projektteam Klima Kunst Natur

### SAMSTAG, 1. OKTOBER 2022, 10 BIS 17 UHR — VON LAUFEN BIS RAMSAU

## KUNST-PARCOURS MIT SIEBEN STATIONEN

Begleiten Sie uns über den Tag und erleben Sie einen Kunst-Parcours mit inhaltlichen Einführungen zu jedem einzelnen Kunstprojekt. Wir haben Kleinbusse organisiert (begrenzte Platzanzahl!), die an den jeweiligen Standorten Interessierte aufnehmen und zum nächsten Standort bringen. An jeder Station treffen Sie unsere mobilen Lotsen, die Sie mit Informationen versorgen. (Ablauf des Kunst-Parcours siehe linke Spalte)

### SONNTAG, 2. OKTOBER 2022 — 11 UHR, KUNSTAKADEMIE BAD REICHENHALL

## IN SCHÖNHEIT STERBEN? ÜBER DIE RELEVANZ DER KUNST FÜR DIE GESELLSCHAFT

**11 Künstlervideos und Präsentation**

Podiumsgespräch mit den beteiligten Künstler\*innen und Präsentation der Projekte. Moderation Stefan Wimmer

### SONNTAG, 2. OKTOBER 2022 — 14 UHR KUNSTAKADEMIE BAD REICHENHALL

## ZWISCHEN NATUR UND ZIVILISATION

**Ein Experten Gespräch mit** Brigitte Meiswinkel (Landkreisbeauftragte der Koordinationsstelle für Fledermausschutz), Manuel Münch (Energieberater Solar BGL), Hubert Graßl (ehem. Revierförster). Moderation Stefan Wimmer

### MONTAG, 3. OKTOBER 2022 — 15 UHR TREFFPUNKT

### FEUERWEHRHEIMSTR. 14, BAD REICHENHALL

## IN MEMORIAM JOSEPH BEUYS

**Pflanzaktion einer Eiche in Kooperation mit dem Karls gymnasium Bad Reichenhall**

#### Impressum

Dieser Flyer erscheint anlässlich des Kunstprojektes  
**KLIMA KUNST NATUR. Typen der Landschaft**  
vom 1. — 31. Oktober 2022

Ein Projekt der Kunstakademie Bad Reichenhall  
und des AkademieKlub e.V.  
Alte Saline 10 | 83435 Bad Reichenhall | +49 8651 3713

info@kunstakademie-reichenhall.de  
www.kunstakademie-reichenhall.de

Auflage 20.000

Redaktion und Lektorat: Stefan Wimmer und Christiane Pott-Schlager  
Gestaltung: Ishtar Taima. Büro für Gestaltung und Konzeption  
Konzept: Traudi Koller, Stefan Wimmer  
Projektleitung: Mag. Christiane Pott-Schlager  
Projektteam: Traudi Koller, Hubert Graßl, Stefan Wimmer  
Kommunikation: Annika Jeuter, Stefan Wimmer

#### Sponsoren



Wir danken weiteren zahlreichen Unterstützer\*innen  
des Projekts, die nicht namentlich genannt werden wollen.